

TeleTrusT Initiative "IT Security made in Germany" (ITSMIG)

"ITSMIG" ("IT Security made in Germany") has been established originally 2005 by the German Federal Ministries of the Interior and of Economics and Technology as well as by representatives of the German IT security industry. As a result of mutual consultations ITSMIG was connected to TeleTrusT in 2011. "ITSMIG" aims to present IT security products, solutions and services "made in Germany" at national and international level towards industry partners, politics, authorities, organizations and science, by emphasizing particular trustworthiness laid down in criteria that are basis for granting the TeleTrusT Seal. Thus, the initiative has an export-oriented approach and represents "made in Germany" in connection with IT security in a globalized world. Membership is restricted to entities declaring conformity with the following requirements: The bearer of the TeleTrusT Seal "IT Security made in Germany"

1. shall be headquartered in Germany;
2. shall offer trustworthy IT security solutions;
3. shall not offer solutions that contain hidden backdoors;
4. shall have its IT security research and development established in Germany;
5. shall be compliant with German data protection law.

IT Security Association Germany (TeleTrusT)

The IT Security Association Germany (TeleTrusT) is a widespread competence network for IT security comprising members from industry, administration, consultancy and research as well as national and international partner organizations with similar objectives. With a broad range of members and partner organizations TeleTrusT embodies the largest competence network for IT security in Germany and Europe. TeleTrusT provides interdisciplinary fora for IT security experts and facilitates information exchange between vendors, users, researchers and authorities. TeleTrusT comments on technical, political and legal issues related to IT security and is organizer of events and conferences. TeleTrusT is a non-profit association, whose objective is to promote information security professionalism, raising awareness and best practices in all domains of information security. TeleTrusT is carrier of the "TeleTrusT European Bridge CA" (EBCA; PKI network of trust), the IT expert certification schemes "TeleTrusT Information Security Professional" (T.I.S.P.) and "TeleTrusT Professional for Secure Software Engineering" (T.P.S.S.E.) and provides the trust seal "IT Security made in Germany". TeleTrusT is a member of the European Telecommunications Standards Institute (ETSI). The association is headquartered in Berlin, Germany.



TeleTrusT-Initiative "IT Security made in Germany"

"ITSMIG" ("IT Security made in Germany") wurde 2005 auf Initiative des Bundesministeriums des Innern (BMI), des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) sowie Vertretern der deutschen IT-Sicherheitswirtschaft etabliert und 2008 in einen eingetragenen Verein überführt. Sowohl BMI als auch BMWi hatten eine Schirmherrschaft übernommen.

Nach intensiven Erörterungen sind TeleTrusT und ITSMIG 2011 übereingekommen, dass sich auf ihren Handlungsfeldern Synergien erschließen lassen. Zukünftig werden die ITSMIG-Aktivitäten unter dem Dach des TeleTrusT als eigenständige TeleTrusT-Arbeitsgruppe "ITSMIG" fortgeführt.

"ITSMIG" verfolgt das Ziel der gemeinsamen Außendarstellung der an der Arbeitsgruppe mitwirkenden Unternehmen und Institutionen gegenüber Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Öffentlichkeit auf deutscher, europäischer bzw. globaler Ebene.

Die Aktivitäten umfassen bzw. können umfassen:

- die Förderung der Exportaktivitäten der Arbeitsgruppenmitwirkenden, priorisiert nach Zielregionen und Zielgruppen, unter Beteiligung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) sowie des Bundesministeriums des Innern (BMI);
- die Förderung der Zusammenarbeit, auch in Konsortien, der Arbeitsgruppenmitwirkenden bei Ausschreibungen in den Zielregionen;
- die Interessenvertretung in den Zielregionen und deren Zielgruppen;
- die Interessenvertretung im Rahmen europäischer und internationaler Verbände sowie direkt gegenüber internationalen Organisationen, Regierungen und der Politik im Allgemeinen;
- die Vertretung der Mitglieder in der Öffentlichkeit durch aktive Öffentlichkeitsarbeit, vor allem in den Zielregionen,
- die Vertretung der Arbeitsgruppenmitwirkenden gegenüber Messengesellschaften, anderen Verbänden und gesellschaftlichen Akteuren, vor allem in den Zielregionen;
- die Organisation des Informationsaustauschs zwischen Fach- und Führungskräften der IT-Sicherheitsbranche und die Bereitstellung von Kooperationsplattformen für die Arbeitsgruppenmitwirkenden;
- die Information der Arbeitsgruppenmitwirkenden über arbeitsgruppenrelevante Entwicklungen;
- die Förderung und Entwicklung von Märkten der IT-Sicherheitswirtschaft.

Die Verwendung des markenrechtlich geschützten TeleTrusT-Zeichens "IT Security made in Germany" wird interessierten Verbandsmitgliedern durch TeleTrusT auf Antrag und bei Erfüllung der nachstehenden Kriterien zeitlich befristet gestattet.

Kriterien

1. Der Unternehmenshauptsitz muss in Deutschland sein.
2. Das Unternehmen muss vertrauenswürdige IT-Sicherheitslösungen anbieten.
3. Die angebotenen Produkte dürfen keine versteckten Zugänge enthalten (keine "Backdoors").
4. Die IT-Sicherheitsforschung und -entwicklung des Unternehmens muss in Deutschland stattfinden.
5. Das Unternehmen muss sich verpflichten, den Anforderungen des deutschen Datenschutzrechtes zu genügen.

Bei nachträglicher Nichterfüllung eines oder mehrerer Kriterien kann die Zeichennutzung durch TeleTrusT untersagt werden.

Download des Antragsformulars

<https://www.teletrust.de/itsmig/kriterien-und-antrag/>

Kontakt

Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrusT)
Dr. Holger Mühlbauer
Chausseestraße 17
10115 Berlin
Telefon: +49 30 400 54 306
E-Mail: holger.muehlbauer@teletrust.de